



Der nächste Mittagstisch in Bühler für Seniorinnen und Senioren – organisiert vom Frauenverein Bühler – findet am Donnerstag, 10. September, im Restaurant Schützengarten statt. Alle Interessierten treffen sich um 11.45 Uhr im Restaurant. Anmeldungen bitte bis am Dienstag, 8. September, an Käthi Freund (071 793 18 26) oder an Margrit Hofstetter (071 793 14 76). Bei Bedarf steht auch ein Fahrdienst zur Verfügung. *Mitg./cf*

*

Der italienische Elternverein Appenzell – Teufen – Bühler lädt am Sonntag, 6. September, alle Interessierten zur «Festa Italiana» ein. Dies ab 11 Uhr beim Oberstufenschulhaus Bühler zum gemütlichen Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Salsicce e patate oder Pizza. Bei Sonne wird draussen, bei schlechtem Wetter im Foyer gegessen. Der italienische Elternverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher aller Nationalitäten und Kulturen. *Mitg./G.P./kr*

HOTEL FROHE AUSSICHT
 Bis 21. Oktober 2015
Super-Wild und Spitzen-Wein mehr brauchst du nicht zum glücklich sein!
 Silvie & Arno Inauen
 Tel. 071 799 11 74 • 9057 Schwende/Weissbad
 restaurant-froheaussicht.ch

Für Gais und Bühler:

Zivilstandsamtliche Mitteilungen

Geburten

Bühler. Schmidhauser, Leano Alejandro, geboren am 3. August 2015 in Palma de Mallorca, Spanien, Sohn des Schmidhauser, Alexander Julius und der Schmidhauser geb. Seeli, Corina, wohnhaft in Bühler.

Gais. Minder, Franca Mya, geboren am 17. August 2015 in Heiden, Tochter des Minder, Martin Thomas und der Minder geb. Berlinger, Valerie Simone, wohnhaft in Gais.

Todesfälle

Gais. Lechmann geb. Michel, Verena, gestorben am 1. September 2015 in Gais, geboren 1923, wohnhaft gewesen in Gais.

Gais. Vorderwülbecke, Wolfgang, gestorben zwischen dem 31. August 2015 und 1. September 2015, geboren 1944, wohnhaft gewesen in Gais. *EK*

Jugendraum-Grümpeli in Gais:

Ein erfolgreiches Turnier

Die Jugendkommission Gais hat letzten Freitagabend zum ersten Mal ein Jugendraum-Grümpeli durchgeführt. Es wurde «4er-Fussball» auf dem Aussenplatz Gaiserau gespielt, auf allen Unterlagen (Kunstrasen, Tartanbelag, Asphaltbelag). Mitgemacht haben 28 Jugendliche aus Bühler oder Gais. Diese sieben Mannschaften traten alle gegeneinander an. Die Rangierungsplätze eins bis drei bekamen dann auch tolle Preise (Kinogutscheine, Essensgutscheine im Falken, Gutscheine vom Böhli). Das Turnier gewonnen hat die Mannschaft «Yaya Touré» (3. Sekler: Stefanos Palangas, Joseph Choolamparambil, Noah Koller, Joel Bruderer), gefolgt von «70» (2. Sekler: Sened Tesfay, Leon van Dam, Lirim Ibraimi, Noah Eichrodt) und von «Kokosnusshampo» (1. Sekler: Fabrice Höhener, Tobija Dörrig, Joshua Andruska, Timo und Nico Fässler). Es wurde sehr fair gespielt und es gab keine Verletzten... Das Turnier war ein voller Erfolg! *Mitg./A.S.*

Seelsorgeeinheit Gäbris lädt zu Veranstaltungsreihe ein:

Droht ein Kollaps des Sozialstaates?

Unter dem Titel «Fokus – Werte in der Gesellschaft» wird in Speicher eine neue Veranstaltungsreihe lanciert. Erster Referent ist Silvano Moeckli.

Die Katholische Pfarrei und Kirchgemeinde Speicher-Trogen-Wald, die zusammen mit den katholischen Kirchgemeinden Teufen-Bühler sowie Gais die Seelsorgeeinheit Gäbris bildet, und die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Speicher wollen den Blick auf gesellschaftspolitische Themen richten. «Fokus – Werte in der Gesellschaft» nennt sich, was am Mittwoch, 9. September, 19.30 Uhr, mit Silvano Moeckli als Gastreferent seinen Anfang nimmt. Der Titularprofessor für

Politikwissenschaft an der Uni St. Gallen und Autor des im Appenzeller Verlag erschienenen Politromans «Bissig, Bundesrat» geht im Pfarreizentrum Bendlehn in Speicher hochaktuellen Fragen nach. «Droht ein Kollaps des Sozialstaates – welche Bedeutung haben der Gesellschaftsvertrag und der Sozialstaat noch? Welche Fakten sind demographisch zu beachten?» macht er zum Inhalt seiner Ausführungen mit anschliessender Diskussion.

Zielsetzung

Vier anspruchsvolle Ziele hat «Fokus». Umschrieben sind sie folgendermassen: – Die Diskussion von Werten in der Gesellschaft der drei Dörfer

fördern. – Als Christen und als Kirche den Auftrag aus dem Evangelium für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung unterstützen. – Für aktuelle und grundsätzliche gesellschaftspolitische Themen sensibilisieren, diese ins Gespräch bringen, diskutieren und zur Meinungsbildung einen Beitrag leisten. – Die Kultur der Mitwirkung und Mitbeteiligung in unserer Demokratie stärken und auch neu entdecken.

Den Auftakt zu «Fokus» bildet nun Silvano Moecklis fragender Blick auf den Sozialstaat. Seinem Referat schliesst sich, bei Brot und Wein, eine Diskussion in Gruppen und hierauf ein Gespräch im Plenum an. *pd*

Nachhaltige Stromproduktion aus erneuerbarer Energiequelle:

Grosseinsatz am Windkraftwerk Chürstein



Der Transport der Flügel erforderte Improvisationstalent.

In der ersten Septemberwoche fanden am zwanzigjährigen Windkraftwerk Chürstein auf dem Gäbris umfangreiche Revisionsarbeiten statt. Das Kraftwerk ist ein Zeichen, dass die Technik funktioniert. Es soll arbeitsfähig erhalten werden bis mindestens ein grosses Windkraftwerk im Appenzellerland installiert ist.

Das Windkraftwerk auf dem Chürstein bereitet dem gemeinnützigen Verein «Appenzeller Energie, Vereinigung zur Förderung umweltfreundlicher Energien» Sorgen. Seit fast 20 Jahren Sturm und Wetter ausgesetzt, kommt die Anlage ins Alter. Die Flügel aus faserverstärktem Kunststoff weisen an den Kanten schwere Alterungsschäden auf. Das Getriebe zur Ausrichtung der Flügel erfordert eine Revision. Da die Baugruppen nicht mehr produziert werden, sind diese nur im Austausch erhältlich.

Anfangs dieser Woche war daher viel los am Wanderweg vom Gäbris zur Wissegg. Die holländische Nachfolgefirma des Herstellers hat die alten Flügel samt Verstellgetriebe mit einem Kran demontiert. Die über fast tausend Kilometer angelieferten, grossen und rundum erneuerten Austauschteile kommen aus Holland. Der Transport von der Gäbrisstrasse zum Windkraftwerk erforderte viel Geschick und Improvisation. Nach dem Austausch transportiert die Servicefirma die abgebauten Teile zurück nach Holland zum Aufarbeiten. Sie werden dann irgendwo in Europa bei einem baugleichen Windkraftwerk wieder eingebaut. Für den Verein im Einsatz ist Ernst Knellwolf aus Herisau, Ueli Schoch aus Teufen und Markus Bänziger aus Wolfhalden.

Der Verein investiert rund 20000 Franken, um den Betrieb sicher aufrecht zu erhalten. Kleine Windkraftwerke wie der Chürstein sind nur an besten Windlagen und dank kostendeckender Einspeisevergütung (KEV) wirtschaftlich zu betreiben. Weder ist der Chürstein eine sehr gute Windlage noch erhält der Verein die KEV, da dieses Werk als Pioniertat lange vor



Konzentriertes Arbeiten in luftiger Höhe.

Bilder: EK



Der Austausch von Baugruppen offenbart das Innenleben des Windkraftwerks.

deren Einführung erstellt worden ist. Neue Windkraftwerke sind rund vierzigmal grösser, erhalten die KEV, kosten Millionen und sind rentabel. Gerade ist die Vernehmlassungsfrist für die kantonale Richtplanung AR abgelaufen. Darin wird postuliert, nur wenige Standorte mit hoher Konzentration für grosse Windturbinen zuzulassen. In der Nähe zum Windkraftwerk Chürstein ist ein solches Gebiet vorgesehen. Der Verein erachtet es als

sehr wichtig, dass das einzige Windkraftwerk im Appenzellerland mit einer Leistung von achtzig Kilowatt als «Leuchtturm» funktionsfähig erhalten bleibt. Das mindestens, bis eine grosse Turbine im Appenzellerland in Betrieb ist. Energiewende und Stilllegen der risikobehafteten Atomkraftwerke werden die Stromerzeugung wesentlich sichtbarer in Erscheinung treten lassen als heute. Info: www.appenzeller-energie.ch *Mitg./A.K*



BiblioGais – Buchstart mit Leseanimation: Am Mittwoch, den 9. September, um 09.30 Uhr wird in der Biblio Gais die Leseanimatorin Marianne Wäse mit den Kleinsten, 1- bis 3-Jährigen, zusammen mit ihren Begleitpersonen in die Welt der Sprache eintauchen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen: Verse, Reime, Liedli, Fingerspiele werden gesprochen, gesungen, gelernt, vorgezeigt. Lassen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind in die Welt der Sprache entführen. Sie erleben, wie Ihr Kind im alltäglichen Spracherwerb gefördert werden kann. *Mitg./E.R.*

*

Am Sonntag, 6. September, findet in der evang.-ref. Kirche um 09.40 Uhr ein Familiengottesdienst mit Vorstellung und Begrüssung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2015 statt. Anschliessend gibt es einen Apéro im Kirchgemeindehaus. Herzliche Einladung an Alt und Jung, Gross und Klein. *Mitg.*

Hotel zur Krone Gais
 Fam. Heim-Inauen
 Dorfplatz 6, 9056 Gais

Heute Freitag, 4. September 2015
Grillbuffet à discrétion
 ab 18.00 Uhr / Fr. 34.50 pro Person
Neu mit «Oklahoma Grill»
 Auf Ihre Anmeldung freut sich
 Fam. Heim-Inauen **Telefon 071 790 06 90**
www.krone-gais.ch

Verkehrsunfall in Herisau:

Fussgänger beim Queren der Strasse angefahren

Am Montag, 31. August, um 16.35 Uhr lief ein 18-jähriger Mann zwischen Fussgängerstreifen und Kreisli vom Bahnhofgebäude Herisau in Richtung Perron der Appenzeller Bahnen. Ein von der St. Gallerstrasse heranfahrender 28-jähriger Autolenker wurde überrascht, da der Fussgänger, verdeckt durch einen parkierten Bus, die Fahrbahn betrat. Der 18-jährige wurde vom Auto erfasst. Er zog sich dabei eine Gehirnerschütterung zu und wurde ins Spital überführt. *kar*

Gais/Bühler 17°C 8°C

heute

18 Herisau	17 Gais	20 Rheintal
3 Säntis		

Sa	So	Mo
8	7	6
13	12	15

meteo | centrale.ch
 Unwetterwarnungen, Wetterradar und weitere Informationen im Internet.

Tradition und Innovation!
 Bodenbeläge
 Parkett
 Teppiche
 Orientteppiche

schuler
 Wohnen zum Wohlfühlen.

W. Schuler AG
 Bleichelstrasse 23
 9055 Bühler
 Telefon 071 791 83 83
 raumausstattung.ch